

ROLAND OSTER
 LUFTFAHRT- JOURNALIST
 Allensteiner Str. 9
 31675 Bückeberg
 DEUTSCHLAND

Rezension von Roland Oster

Harsewinkel war nur der Anfang! Entwicklung und Entstehung der Modellhubschrauber

Autor: Dieter Störig
 Verlag: Modellsport Verlag
 ISBN: 978-3-923142-94-1
 Einband: Soft Cover
 Seitenzahl: 100
 Abbildungen: 166 Bilder (SW+Color)
 und 25 Zeichnungen
 Format: Hochformat (19x24 cm)
 Erschienen: September 2018
 Preis: 19,90 €
 Verkauf im Buchhandel, Internet und im
 Onlineshop:
<https://shop.modellsport.de/de/buecher1/modellflugbuecher/harsewinkel-war-nur-angfang>



Verlagsinformationen:

Der erste Modellhelikopter-Wettbewerb am 14. und 15. September 1968 auf dem Modellflugplatz Ikarus in Harsewinkel läutete offiziell die Ära des Modellhubschraubers ein. Galt das Fliegen und die Kontrolle dieses technisch überaus anspruchsvollen »Fluggeräts« damals eigentlich als schier unmöglich, bewies der Wettbewerb in Harsewinkel jedoch, dass der erste steuerbare Modellhelikopter keine Fiktion bleiben sollte. Auch wenn der Sieger der Flugbewertung, Dieter Schlüter, mit seiner Sikorsky S-58 nur wenige Sekunden in der Luft war, wurde mit seiner Konstruktion dennoch der Grundstein für weitere überaus erfolgreiche Modellentwicklungen gelegt, die späteren Pilotengenerationen einen erfolgreichen Einstieg in dieses faszinierende Hobby ermöglichen sollten. Unser Autor Dieter Störig war an diesem legendären Meeting mit seiner Eigenkonstruktion selbst vor Ort und gibt in seinem Buch »Harsewinkel war nur der Anfang« einen detaillierten Einblick in das damalige Geschehen. Dabei sind seine Aufzeichnungen weit mehr als nur ein bloßes Sammelsurium von technischen Daten und Fakten, sie sind auch eine bemerkenswerte Zeitreise durch die damaligen

Modellhubschrauber-Entwicklungen der Vor- und Nach-Harsewinkel-Ära – dabei stets humorvoll erzählt und mit einer »kleinen« Portion Selbstironie versehen. Die Erzählungen basieren auf der 2004/05 veröffentlichten ROTOR-Kolumne »Aus der Frühzeit der Modellhubschrauber« und wurden anlässlich des Jubiläums »50 Jahre Modellhubschrauber« nun überarbeitet und zusammengefasst.

Der Autor:

Dieter Störig (Baujahr 1940) – Modellhubschrauber-Pionier der ersten Stunde – ist bereits seit 1958 mit dem Modellflugvirus infiziert. Auch wenn das erste Graupner-Segelflugmodell auf Nimmerwiedersehen am Horizont verschwand, blieb er doch seinem Lieblingshobby, dem Modellflug, treu – entsprechende handwerkliche Begabung brachte er durch seine Lehre als Tischler mit. Während seines Studiums der Innenarchitektur in Detmold wurde er erstmals auf manntragende Helikopter aufmerksam, die fortan im Original und als Modell sein Interesse wecken sollten. Daraufhin folgten bald eigene Modellentwicklungen in den unterschiedlichsten Ausführungen. Dieter Störig ist zudem seit vielen Jahren als Autor der Fachzeitschrift ROTOR aktiv, in der er u. a. die Kolumne »Ausgegraben aus dem Hubschraubermuseum Bückeburg« betreut.

Rezension von Roland Oster:

Mit diesem Buch zeigt Dieter Störig, dass er Hubschraubermodelle nicht nur bauen kann, sondern auch auf interessante und humorvolle Art über sein Hobby schreibt. Ich als Nicht-Modellbauer fotografiere die Bauphasen für seine Bauberichte, die in der ROTOR erscheinen. Dabei staune ich immer wieder, mit welcher Begeisterung er sich immer wieder neue Aufgaben sucht. Ob es eigene Hubschrauber-Entwicklungen sind oder Ausstellungs-Modelle für das Hubschraubermuseum, seine exakte und ideenreiche Arbeitsweise kann ich nur bewundern. Die Begeisterung bei seinen Erstflügen ist nicht zu übersehen und wenn auch mal etwas zu Bruch geht, verliert er nie seinen Humor.

Pünktlich zum 50 jährigen Jubiläum des steuerbaren RC-Hubschraubers hat Michael Schneider (Redakteur ROTOR) das Buch mit interessanten „Steinzeit“ – Geschichten (so Dieter Störig) im Hubschraubermuseum Bückeburg am 7. September 2018 vorgestellt. Darin beschreibt Dieter Störig, wie er und seine Kameraden mit ihren phantasiereichen Modellen die Entwicklung voran trieben. Fazit: Ein interessantes Buch für alte und junge Tüftler, die dieses schöne Hobby betreiben. Besonders den jungen unter ihnen zeigt dieses Buch, wie schwierig es damals war, ein Hubschraubermodell zu bauen und auch noch steuern zu können.